

**P1.06.01 Personalbetreuung, Allgemeines**

**Vorzeitige Pensionierung körperlich beanspruchter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Stadt Dietikon**

Postulat

Ernst Joss (AL), Mitglied des Gemeinderates, hat am 8. Dezember 2017 folgendes Postulat eingereicht:

*"Personen, welche Arbeit mit starker körperlicher Beanspruchung ausüben, fällt es sehr schwer, bis zum ordentlichen Pensionierungsalter von 65 Jahren zu arbeiten. Für Bauarbeiter, welche in der gleichen Situation sind, wurde denn auch eine Lösung im Rahmen des Gesamtarbeitsvertrages gefunden.*

*In der Stadt Dietikon gibt es u.a. im Werkhof auch Mitarbeitende, welche körperlich stark belastende Tätigkeiten ausüben. Aus finanziellen Gründen ist es ihnen aber in der Regel nicht möglich, sich vorzeitig pensionieren zu lassen. Hier muss die Stadt eine Lösung finden. Möglich wäre z.B. ein Einkauf durch die Stadt bei der Pensionskasse.*

*Ich bitte den Stadtrat, im Rahmen eines Berichtes darzulegen, was für Lösungen er für diese Kategorie Mitarbeitende vorsieht."*

Dieses Postulat wird im Sinne von § 55 der Geschäftsordnung zur Kenntnis gebracht.

Mitteilung an:

- Alle Mitglieder des Gemeinderates;
- Sekretariat Gemeinderat;
- Medien;
- Stadtrat.

NAMENS DES GEMEINDERATES



Martin Romer  
Präsident



Uwe Krzesinski  
Sekretär

versandt am:  
pme